

Lungerer Dorfgespräch zur drohenden Schliessung der Post Lungern

Die Poststelle braucht die Bevölkerung

Am 16. September 2014 hat die CVP Ortspartei zum «Lungerer Dorfgespräch» eingeladen mit dem Thema:

Poststelle Lungern – wie weiter? Eingeladen zum Podium wurden die Verantwortlichen der Post und Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, und natürlich die Bevölkerung, denn nur wir zusammen, liebe Lungererinnen und Lungerer, können unsere Poststelle retten.

Kurz zur Vorgeschichte: Die Verantwortlichen der Post haben Gespräche mit dem Gemeinderat geführt; sie wollten die Poststelle in eine Postagentur überführen, das heisst die Post würde geschlossen und eine Agentur z. B. in einem Dorfladen angegliedert. Der Gemeinderat hat sich gewehrt und so hat Lungern bis jetzt, über die Pensionierung von Beat und Margrit Gasser hinaus, die Poststelle behalten können. Doch wie lange, ist noch offen.

Rund 100 Interessierte versammelten sich im Pfarreizentrum und hörten den Referenten zu, um anschliessend auch Fragen zu stellen. Franz Huber von der Post-Konzernleitung sagte klar, dass noch kein Entscheid gefallen sei zur Poststelle, aber das gesamte Poststellennetz fahre jährlich ein Defizit von 100 Mio. Franken ein, und das gelte es zu optimieren. Nicht in Lungern, meinten die Anwesenden. Lungern ist eine eigenständige Gemeinde im Wachstum und mit einem sehr gut aufgestellten Gewerbe. «Die Poststelle gehört ins Dorf, die Rentabilität darf nicht der einzige Massstab sein, sonst wird die ländliche Bevölkerung immer verlieren», meinte Gemeindepräsident Sepp Vogler. Mathias von Ah sieht für das Gewerbe auch ein Standortnachteil ohne eigene Poststelle. Thomas Egger, Direktor Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete, wie auch Niklaus Bleiker legten den Lungerern nahe, **ihre Post und die Dorfläden häufiger zu benützen**, das ist die einzige Chance,



Die Teilnehmenden am Lungerer Dorfgespräch (von links): Niklaus Bleiker, Regierungsrat; Niklaus Vogler, Kantonsrat/Moderation; Mathias von Ah, Geschäftsführer Gasser Felstechnik AG; Sepp Vogler, Gemeindepräsident; Thomas Egger, Direktor SAB; Marcel Bollhalder, Post, spez. Netzentwicklung; Franz Huber, Leiter Poststellen und Verkauf; Franz Horn, Post, Leiter Netzdesign.

auch in Zukunft alles in Lungern zu bekommen und attraktiv zu bleiben.

Zusammengefasst war es ein sehr guter Anlass für die Poststelle Lungern. Die Postverantwortlichen erlebten, wie die Lungerer grosses Interesse zeigten. Das wird sicher auch in den Entscheidungsprozess für die Poststelle einfließen.

Die Lungerer Bevölkerung hat noch ein vielfältiges Angebot an Geschäften im Dorf und dazu gehört auch die Post, nützen wir das Konsumverhalten auch dementsprechend. Nur so bleiben sie uns erhalten, so dass wir auch in Zukunft eine attraktive und eigenständige Gemeinde bleiben können. Wussten Sie übrigens, dass bei jeder Poststelle die Nutzung ausgewertet wird, bzw. diese ein wichtiges Hauptkriterium für den Erhalt einer klassischen Postfiliale ist? Auch darum ist es wichtig, die Briefe und Pakete in Lungern aufzugeben und auch Einzahlungen in Lungern zu tätigen – für den Erhalt der Poststelle.

Eine Postagentur deckt – gemäss Post – 90 bis 95 Prozent der täglich nachgefrag-

ten Dienstleistungen einer regulären Poststelle ab. Es gibt aber doch einiges, was man vermissen würde. Hier einige Beispiele: Einen Flyer in alle Haushalte zu verschicken geht nicht mehr so einfach, es ist zwar möglich aber umständlich. Das Gleiche gilt bei Todesanzeigen. Einzahlungen mit Bargeld gibt es bei Agenturen auch nicht mehr. Bargeld beziehen oder Euro wechseln: nicht möglich. Die Beratung des Poststellenteams wird fehlen. Die postalische Ausbildung des Postagenturpersonals dauert zwei Nachmittage.

Neu können ab Oktober 2014 auch Star Tickets über die Poststelle Lungern bezogen werden.

Branchenverzeichnis Lungern

In der Ausgabe 1/2015 wird wieder das Branchenverzeichnis des Lungerer Gewerbes eingehaftet werden.

Um möglichst genaue Angaben machen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!

Sie können das aktuelle Branchenverzeichnis auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lungern unter [www.lungern.ow / Wirtschaft und Gewerbe](http://www.lungern.ow/Wirtschaft%20und%20Gewerbe) anschauen.

Neue Geschäfte, welche noch nicht im Branchenverzeichnis aufgelistet sind, oder Firmen welche noch ergänzende Informationen aufführen möchten, melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei Lungern, Tel. 041 679 79 55, oder E-Mail gabi.meier@lungern.ow.ch

Bis Ende Oktober

«nachtstern» lanciert Umfrage zum Angebot

Unter dem Namen «nachtstern» verkehren ab Luzern seit 2006 jede Freitag- und Samstagnacht Busse, welche die Nachtschwärmer bequem und sicher nach Hause bringen. Die beteiligten Transportunternehmen wollen nun von den Fahrgästen wissen, was ihre Meinung zum Angebot ist. Deshalb ist ab Mitte September 2014 im Internet auf www.nachtstern.ch/umfrage

ein Fragebogen aufgeschaltet. Die Umfrage dauert bis Ende Oktober. Ausserdem werden die Fahrgäste mit der Abgabe eines Kärtchens aufgefordert, an der Umfrage mitzumachen.

Unter den Teilnehmenden der Umfrage verlosen die Transportunternehmen coole Preise. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf www.nachtstern.ch